

Diese Seite beschreibt den Umbau eines LNB, nach einem Vorschlag von Horst DK2KA

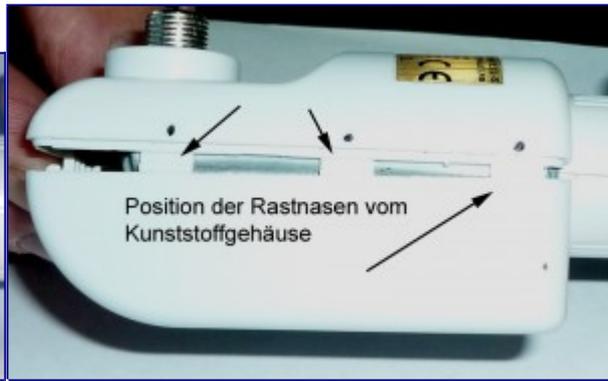
Für den Umbau wird ein LNB in der Rocket Form benutzt. Grund: Die Helixantennen, für 2.4 Ghz, kann bei Standard LNBs nicht angebracht werden. Je nach Ausführung des LNB kann der Aufbau etwas anders sein.



Die Linse/Kappe wird mittels Drehen und Biegen abgenommen



Die vertikalen und horizontalen Antennen.



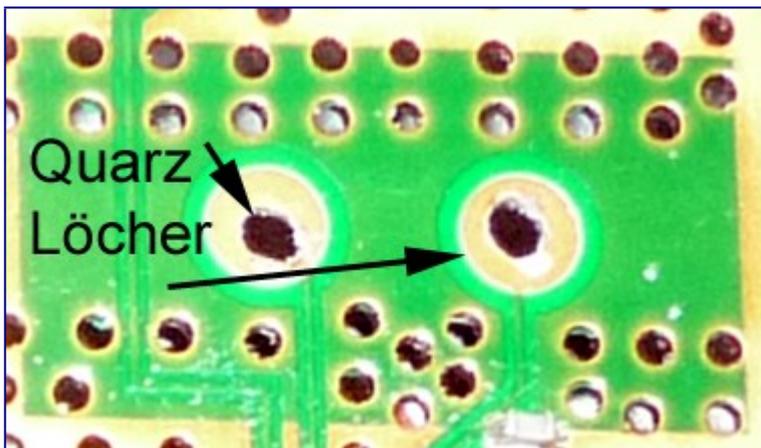
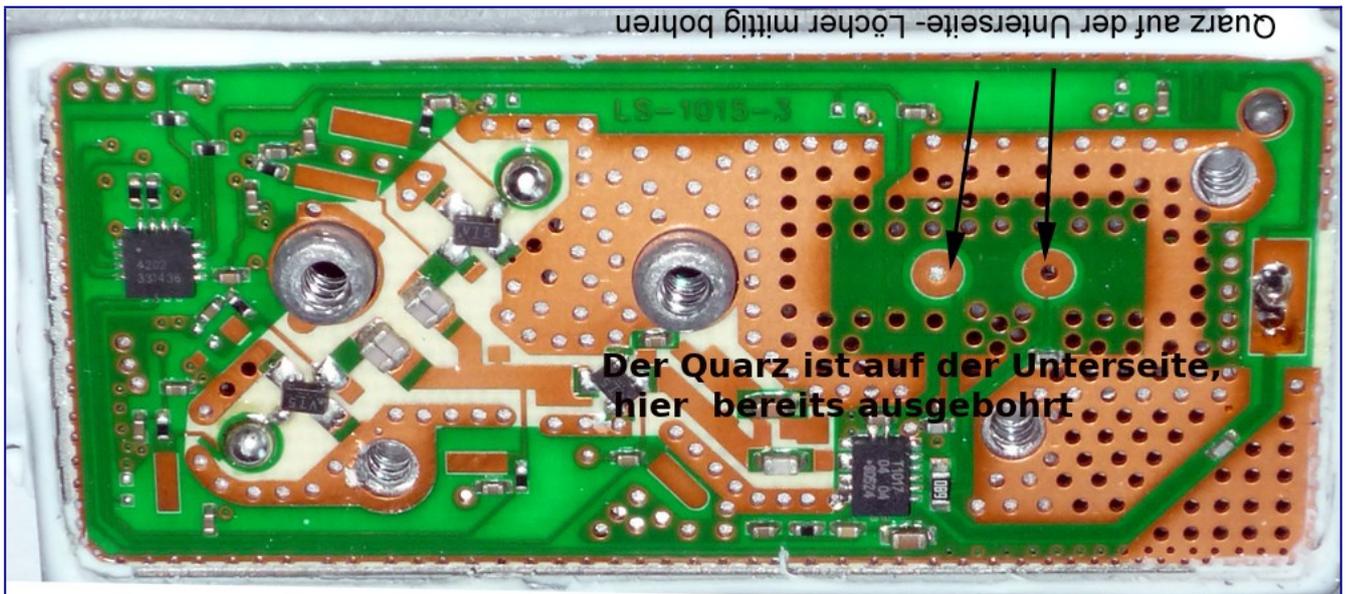
Die Position der Rastnasen. Mit einem scharfen Klinge die Rastnasen ertasten und an diesen Stellen aufbiegen.



Den Kleber ringsherum aufschneiden. Nicht entfernen.



Es gibt 3 kurze Schrauben im Hohlleiterbereich und 2 lange Schrauben hinten an der Buchse. Die Schrauben haben Torx8.

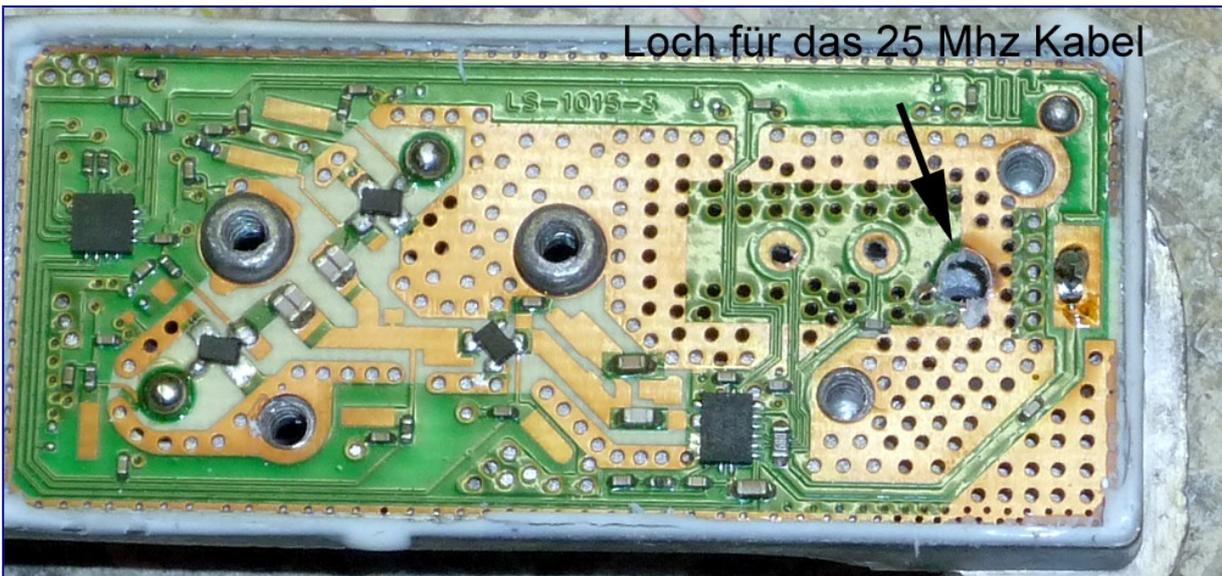


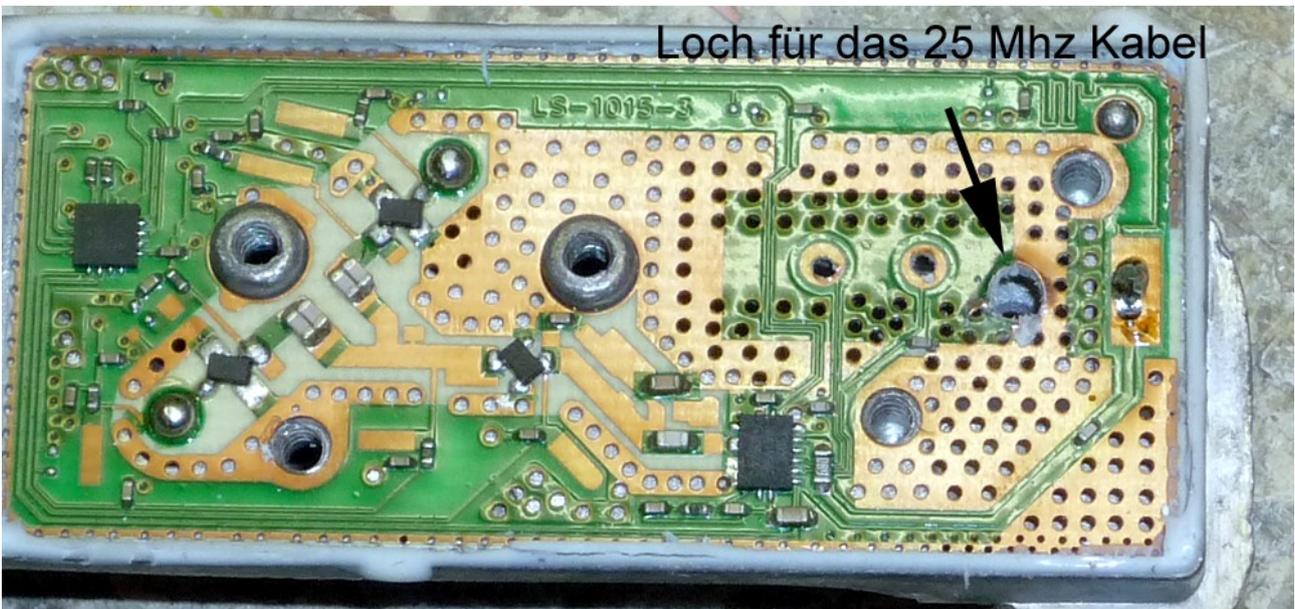
Die Durchkontaktierung zum Quarz mit 1mm aufbohren. Der Quarz fällt dann in den Hohlraum, er muss nicht entfernt werden. Hier bereits aufgebohrt.

Wegen der Zerstörung durch statische Entladungen ist es besser die Leiterplatt nicht aus dem Gehäuse zu hohlen.

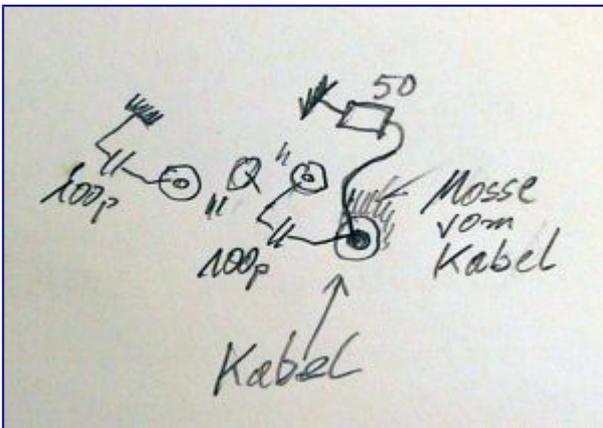


Für die 25MHz-Leitung je nach Kabeldurchmesser bohren (2,6 oder 3 mm). Neben der F-Buchse bohren. Deckel muss auf dem LNB sein damit die Leiterplatte nicht reißt.



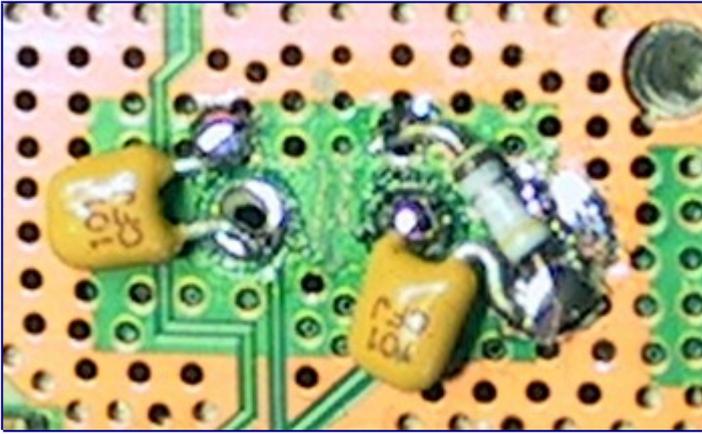


Das zusätzliche Loch für das 25 Mhz Kabel.



Schaltplan der 2 Kondensatoren 100pF und einem Widerstand 50 Ohm, welche eingelötet werden müssen.





Kabelabschluss, Außenleiter anlöten.

50 Ohm vom Innenleiter nach Masse.

Koppelkondensator 100pF vom Innenleiter zum Quarzanschluss (Die C-Bauform sollte nicht zu dick sein. Im Deckel ist eine Verdickung)

Zweiter 100pF, vom zweiten Q-Anschluss nach Masse.



Abdichten vom Kabel mit 2 Komponenten Kleber oder Sekunden Kleber.



Einen U-Schlitz in das Gehäuse sägen, feilen oder „brennen“ mit dem Lötcolben. Sonst kann das Kunststoffgehäuse wg. dem 25 Mhz Kabel nicht zusammengebaut werden.